

Kreismeisterschaften Fußball „Sportlich raus – aber mit Applaus“

Wie bereits in den Jahren davor richtete unsere Schule wieder einmal die Kreismeisterschaften der Jungen im Fußball aus. Zugelost wurden uns einmal mehr drei wirklich harte „Brocken“. Neben der EKS, dem Niklas-Luhmann Gymnasium Oerlinghausen mussten wir auch noch gegen die starke Truppe der Geschwister-Scholl Gesamtschule Detmold antreten.

Nachdem alle Mannschaften bis 8.30 Uhr am Heidesportplatz eingetroffen waren, eröffneten wir das Turnier gegen die EKS. Schnell wurde klar, dass die EKS durch einige „Hochkaräter“ in ihren Reihen mehr Spielanteile besaß. Durch famosen kämpferischen Einsatz und einem sehr gut aufgelegten Torwart Tobias Schmauder konnten wir einige gefährliche Angriffe vereiteln. Im zweiten Spielabschnitt gelang es uns sogar, einige Konterangriffe über Thomas Wige, Daniel Teichreb und Willi Wiebe zu spielen. Durch eine schöne Einzelleistung gelang der EKS dann Mitte der 2. Halbzeit der Siegtreffer. Gegen den Schuss unter die Querlatte hatte auch Tobias keine Chance mehr. Insgesamt eine sehr gute kämpferische Leistung gegen den hohen Favoriten, den man zumindest etwas „ärgern“ konnte. Das folgende Spiel war geprägt von Nicklichkeiten, Unsportlichkeiten und Unfairness. Der Schiedsrichter, Peter Bussemeier, ermahnte die Detmolder mehrfach und drohte sogar, das Spiel abubrechen. Es gab immer wieder gemeine Fouls und Pöbeleien, die allesamt die Detmolder zu verantworten hatten. Hier wäre ein schlichtendes Eingreifen des Detmolder Betreuers unbedingt erforderlich gewesen. Übrigens behielten die Oerlinghauser mit 4:3 die Oberhand in diesem hektischen Spiel. Sehr ruhig und fair verlief hingegen die Partie unserer Jungen gegen die Oerlinghauser. In einem sehr ansehnlichen und einer Kreismeisterschaft würdigen Spiel setzte sich das Gymnasium nur sehr knapp mit 2:1 durch. Gerold Giesbrecht konnte die Führung durch ein beherztes Dribbling zunächst ausgleichen. Thomas Wige, Rene Prehn, Jonas Hübner, Marvin Weidner und Thorben Kiel ließen Ball und Gegner in dieser Phase des Spiels sehr gut zirkulieren. Leider mussten wir nach einer Unachtsamkeit im eigenen Strafraum noch einen Treffer hinnehmen. Trotzdem konnten wir stolz auf diese tolle Darbietung sein. Unser Spiel gegen die Detmolder Truppe war dann noch ein schönes „Ausgalopp“ der beiden Mannschaften, denn es ging nur noch um die „goldene Ananas“. Nachdem die Detmolder vor Spielbeginn noch einmal aufgeklärt wurden, wie sich ein Schulfußballteam bei Kreismeisterschaften zu Benehmen habe, entwickelte sich ein sehr entspanntes Spiel. Anscheinend wurde daraus etwas gelernt. Rrezart Hiseni brachte uns mit 1:0 in Front. Die technisch versierten Spieler der Gesamtschule stellten unsere Hintermannschaft allerdings dann zweimal vor unlösbare Probleme. Marcel, Dogan, Rudi, Abu und Arthur wehrten sich dabei nach Kräften. Durch 2 platzierte 10 Meter Kracher war wiederum Tobias im Gehäuse machtlos. Leider verloren wir auch unser drittes Spiel sehr unglücklich, doch kämpften wir alle sehr vorbildlich. Nicht nur deshalb gebührt der Mannschaft großes Lob. Sie hat sich im Gegensatz zu einigen anderen Spielern der EKS und der Detmolder Mannschaft sehr kollegial und sportlich fair verhalten. Das abschließende Spiel möchte ich eigentlich gar nicht kommentieren, da sich einige Spieler des EKS mehr mit immensen Beschimpfungen, Beleidigungen und Pöbeleien beschäftigt hatten als mit dem Fußballspielen. Selbst nach dem Spiel kochten die Gemüter noch sehr hoch. Für unsere Mannschaft bleibt positiv festzuhalten, dass wir zwar sportlich ausgeschieden sind, aber dafür haben wir den Beweis erbracht, dass sich unsere Mannschaft als Team respektvoll und fair verhalten hat.



Für die Realschule Augustdorf am Ball:

Abu Caliskan, Tobias Böger, Jonas Hübner, Marcel Mescheder, Rudi Petker, Dogan Agal, Rene Prehn, Thomas Wige, Daniel Teichreb, Rrezart Hiseni, Gerold Giesbrecht, Marvin Weidner, Thorben Kiel, Arthur Kasdorf, Willi Wiebe, Tobias Schmauder.